

10. – 11. Dezember 2018

Angemessen Bilden: Maßstab für museumspädagogische Qualitäten

Handreichungen zur (Selbst)Evaluation im Bereich Bildung und Vermittlung

Dozent Volker Schönert

Der Schwerpunkt des Seminars liegt in der Konzeptualisierung der qualitativen Evaluation und in der Klärung der Frage, was genau evaluiert werden soll. Im zweiten Schritt werden die unterschiedlichen Methoden in ihrer jeweiligen Passung an das spezifische Erkenntnisinteresse vorgestellt.

Montag, 10.12.

- ab 13.30 Anreise: Gästehaus Schünemannsche Mühle, Rosenwall
- 15.00 Seminarbeginn (Schloss Wolfenbüttel): Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Thema
- 15.45 Stärken, Schwächen, Potenziale: Vorstellung von evaluierten Bildungsmaßnahmen und Darstellung zentraler Ergebnisse
- Identifizierung der Intentionen einer Bildungsmaßnahme anhand von Beispielen von Seitendes Dozenten und im Verlauf anhand konkreter Beispiele von Seiten der Seminarteilnehmer_innen.
- Herausarbeitung und Diskussion der konkreten Konzepte von ausgesuchten vorgestellten Bildungsmaßnahmen hinsichtlich der Intentionen (Konzept, Methode, Zielgruppe, Einbettung in die Museumsarbeit).
- 18.30 Abendessen (Haus 3)
- 19.30 Entwicklung und Vorstellung von Konzepten und daraus abgeleiteten Methoden von Evaluationsstudien. Beurteilung und Diskussion der Effektivität der Methoden, inwieweit projektierte Ziele erreicht wurden. Einschätzung Ressourcen Einsatz der geplanten Evaluation.
- Entwicklung von Argumentationsstrategien bzw. Dokumentation für die Bedeutung der Bildungsmaßnahmen innerhalb des Museums unter Zuhilfenahme einer systematisch aussagekräftigen Evaluation.

Dienstag, 11.12.

8.00	Frühstück (Haus 3)
9.00	Arbeitsgruppen: Anhand ausgesuchter und unterschiedlicher Bildungsmaßnahmen Entwicklung von Evaluationskonzepten, der dabei anzuwendenden Methoden sowie die Begründung des Vorgehens.
10.45	Präsentation, Diskussion und Ergebnisanalyse aus den Arbeitsgruppen
11.45	Abschlussrunde und Seminarauswertung
12.30	Mittagessen (gebuchtes Restaurant)
ca. 14.00	Ende des Seminars

Volker Schönert ist Gründungsmitglied der Ausstellungsagentur exhibeo und Mitglied des exhibeoe.V. - Gesellschaft für politische, kulturelle und historische Forschung und Bildung. Seit 2004 führt er die Agentur »Visitor Choice - Besucherforschung & Evaluation« mit umfangreichen mehrjährigen Studien im Deutschen Meeresmuseum/OZEANEUM, für das Deutsche Technikmuseum Berlin, das Deutsche Hygiene-Museum Dresden, das Museum für Film und Fernsehen in Berlin sowie für das Deutsche Historische Museum Berlin. Aktuell ist er mit diesen Schwerpunkt Mitarbeiter im Museum für Naturkunde in Berlin.